



**OCCURSO**  
Institut für interkulturelle  
und interreligiöse Begegnung e.V.  
Hohenbachernstr. 37 85454 Freising  
info@occurso.de, www.occurso.de

## **Dialoghelden – Visionäre einer besseren Welt?**

### **1. Zielgruppe**

8.-10. Jahrgangsstufe, M-Zug, Realschule, Gymnasium, Jugendarbeit

### **2. Zeitbedarf**

45 Min.

### **3. Ziel/Lernaspekt**

Menschen, die sich für das Miteinander von Kulturen und Religionen einsetzen, werden zu „Helden des Alltags“ und somit zu Rollenvorbildern für Jugendliche.

### **4. Material**

Bilder von Helden wie Sportlern, Sängern, Gandhi, Martin Luther King, Dalai Lama und Fotos von Menschen auf den Dialogtüren.

### **5. Ablauf**

#### **5.1 Beginn**

Jugendliche der Gruppe/Klasse sitzen im Stuhlkreis. In die Mitte werden Bilder der o.g. Helden oder Namenskarten gelegt.

#### **5.2 Einstieg ins Thema**

Jeder sucht sich ein bekanntes Bild oder eine Namenskarte aus und erzählt dann von „seinem/ihrer Lieblingshelden“

#### **5.3 Erarbeitung**

Die unbekannt Namen gehören auch zu Helden – Dialoghelden. Das sind Helden des Alltags, deren Geschichte zum Teil auf den Türen erzählt wird.

Die Jugendlichen der Gruppe/Klasse suchen nun die Namen oder Bilder auf den Dialogtüren.

#### **5.4 Vertiefung**

Gemeinsam einigen sich die Jugendlichen auf drei für sie besonders spannende Geschichten. Gemeinsam wird nun das Bild auf der entsprechenden Dialogtür betrachtet und der Text gelesen.

Assoziativ erarbeiten die Jugendlichen mögliche Umfelder, Lebenswelten und Herausforderungen in der Aufgabe des gewählten Dialoghelden.

#### **5.5 Ausklang**

Ausgehend von den auf diese Weise erarbeiteten Geschichten werden nun eigene Möglichkeiten zum Dialoghelden zu werden gesucht. Wo gibt es im eigenen Umfeld, in der Schule, in der Nachbarschaft interreligiöse und interkulturelle Begegnungen?

## 5.6 Abschluss

Die Gruppe/Klasse benennt eine Möglichkeit alltäglicher Begegnung. Etwa in der Schulde oder beim Sport. Nun werden Anknüpfungspunkte für eine Einladung zum Gemeinsamen tun gesucht. Geeignet sind Geburtstage, Feiertage, Schulfeste, besondere Ereignisse etc. Die Gruppe/Klasse nimmt sich vor, zu gegebenem Anlass einen Besuch durchzuführen oder jemanden zu sich in die Klasse/Gruppenstunde einzuladen.

Evtl. Entwicklung des o.g. Projektes in den Folgestunden.

### **OCCURSO Institut für interreligiöse und interkulturelle Begegnung e.V.**

Dr. Martin Rötting, Hohenbachernstr. 37, 85354 Freising,  
dialogtueren@occurso.de, www.occurso.de Tel.: 08161 547806 Mobil.: 0162 935 1984

#### FÖRDERER UND SPONSOREN:

WEISS  
DUMBER  
ILH BIN?



Landeshauptstadt  
NÜRNBERG  
Kulturreferat

Verein Ausstellun-  
gshaus 19. Jhrliche  
Kunst e.V.



missio  
ganzheitliche  
Entwicklung



IDIZEM  
INSTITUT FÜR INTERKULTURELLE  
DIALOGEN

KHG Leo 11



St. Leonhard